

## Regionalliga Damen Nord

Kieler TTK Grün-Weiß : SV Friedrichsgabe  
Sonntag, 20.11.2022, 13:00 Uhr

### Erneuter Teamsieg für den SV Friedrichsgabe in der Regionalliga Damen Nord

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des SV Friedrichsgabe im Spiel der Regionalliga Damen Nord beim Kieler TTK Grün-Weiß beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Sonntag mit 1 Ersatzspielerinnen bestritten. Das Satzverhältnis von 26:11 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Ludwig und Wiegand, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Nach gewonnenem ersten Satz gaben Norr / Weichel das Spiel gegen Solodenko / Ludwig noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Sievers / Pankunin gegen Kondratenko / Wiegand. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lin Sievers hatte im Match gegen Anastasiia Solodenko am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim 0:3 gegen Viktoriya Kondratenko fand indes Karina Pankunin von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Chancenlos war Henrietta Norr gegen Carina Ludwig nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Kaum Chancen hatte am Nachbartisch Inga Weichel bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentin Marie-Sophie Wiegand, so dass Wiegand ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Mit 3:1 hatte Lin Sievers im Einzel gegen Viktoriya Kondratenko, das im Vorfeld als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, hingegen die Nase vorn. 11:8, 3:11, 4:11, 11:7, 5:11 hieß es indessen am Schluss des nächsten Spiels, als Karina Pankunin und Anastasiia Solodenko am Tisch die Schläger kreuzten. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Nach gewonnenem ersten Satz gab Henrietta Norr das Spiel gegen Marie-Sophie Wiegand noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Inga Weichel letztlich im Repertoire, um Carina Ludwig final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 9:11, 3:11. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis wird der Kieler TTK Grün-Weiß am 18.02.2023 gegen den SC Poppenbüttel II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.02.2023 gegen den RSV Braunschweig mitnehmen.

#### Statistik:

##### Kieler TTK Grün-Weiß

Doppel: Norr / Weichel 0:1, Sievers / Pankunin 0:1

Einzel: L. Sievers 2:0, K. Pankunin 0:2, H. Norr 0:2, I. Weichel 0:2

---

**SV Friedrichsgabe**

Doppel: Solodenko / Ludwig 1:0, Kondratenko / Wiegand 1:0

Einzel: V. Kondratenko 1:1, A. Solodenko 1:1, M. Wiegand 2:0, C. Ludwig 2:0